

# INHALT

<b>AUFBAU UND LOGIK DER ARBEIT .....</b>	<b>11</b>
<b>1 PROBLEMSTELLUNG .....</b>	<b>15</b>
1.1 Der hochschulpolitische Diskurs zur Hochschullehre und Hochschuldidaktik.....	15
1.2 Tutorielle Lehre als Teil von Hochschullehre und Qualifizierung von Tutor*innen als Teil von Hochschuldidaktik.....	17
1.3 Der anvisierte Paradigmenwechsel in der Hochschullehre als Herausforderung für die Hochschuldidaktik .....	18
<b>2 ERKENNTNISSTAND ZUR QUALIFIZIERUNG STUDENTISCHER TUTOR*INNEN ...</b>	<b>21</b>
2.1 Forschungsstand.....	21
2.2 Erfahrungsstand der Praxis – Bestandsaufnahme deutschsprachiger Raum .....	29
2.2.1 Forschungsmethodisches Vorgehen und Fragestellungen der Bestandsaufnahme	29
2.2.2 Ergebnisse der Analyse und Interpretation in Richtung der Fragestellungen.....	34
2.3 Schlussfolgerungen für die Untersuchung.....	50
<b>3 DIE TUTOR*INNEN-QUALIFIZIERUNG DER UNIVERSITÄT LEIPZIG ALS     UNTERSUCHUNGSKONTEXT.....</b>	<b>53</b>
3.1 Zentrale Begriffe und grundlegende Annahmen .....	53
3.2 Personelle Struktur, strukturelle Anbindung und Rolle des Autors.....	59
3.3 Angebote nach Zielgruppen.....	62
3.4 Das fächerübergreifende Angebot für ‚klassische‘ Tutor*innen als Gegenstand der Untersuchung .....	66
3.4.1 Zyklus eines akademischen Semesters und dessen Auswirkungen auf die Tätigkeit als Tutor*in und die Tätigkeit als Trainer*in.....	66
3.4.2 Veranstaltungsformate und -inhalte (2013).....	68
3.4.3 Zertifizierung und Anerkennung .....	74
3.4.4 Evaluation und zyklische Entwicklung durch die Trainer*innen .....	76
3.4.5 Erhebung gegenstandsrelevanter Daten in der Qualifizierungspraxis .....	76
3.5 Schlussfolgerungen für die Untersuchung.....	79
<b>4 ZIEL- UND FRAGESTELLUNG .....</b>	<b>83</b>
4.1 Forschungsziele.....	83
4.2 Forschungsfragen .....	85

<b>5</b>	<b>FORSCHUNGSMETHODISCHES DESIGN DER UNTERSUCHUNG.....</b>	<b>89</b>
5.1	Qualitative Forschung.....	89
5.2	Methodologie.....	91
5.2.1	Praxisforschung.....	91
5.2.2	Gütekriterien.....	92
5.3	Methoden und Daten.....	94
5.3.1	Vorüberlegungen.....	95
5.3.2	Die qualitative Inhaltsanalyse als Methode der Untersuchung.....	97
<b>6</b>	<b>ERGEBNISSE – DAS LEIPZIGER MODELL D. TUTOR*INNEN-QUALIFIZIERUNG. 104</b>	
6.1	Theoretische Fundierung d. Modells – Der erwachsenenpädagogische Bezugsrahmen	105
6.1.1	Das Lernen Erwachsener.....	107
6.1.1.1	Prozesse und Dimensionen des Lernens.....	107
6.1.1.2	Grundarten des Lernens.....	112
6.1.1.3	Didaktisches Modell zur Förderung von Lernen.....	115
6.1.1.4	Zusammenfassung.....	118
6.1.2	Teilnehmendenorientierung.....	119
6.1.2.1	Definition, Bedeutung, Leitidee und anthropologische Prämisse.....	120
6.1.2.2	Begründungszusammenhänge.....	124
6.1.2.3	Didaktische Konkretisierungen.....	131
6.1.2.4	Bedeutung der Teilnehmendenorientierung für die Qualifizierung von Tutor*innen.....	162
6.1.3	Ressourcenorientierung.....	164
6.1.4	Qualitätsorientierung.....	168
6.1.5	Orientierung an systemischem Denken.....	176
6.1.6	Ähnliche Qualitäten von pädagogischem & forschendem Handeln.....	180
6.2	Handlungsleitende Konzepte für Trainer*innen.....	189
6.2.1	Einführung in die Handlungskonzepte.....	189
6.2.2	Konzept und Ergebnisse der Zielgruppenanalyse – Ausgangspunkt für die anderen handlungsleitenden Konzepte von Trainer*innen.....	194
6.2.2.1	Einführung.....	195
6.2.2.2	Das Konzept der Zielgruppenanalyse.....	198

6.2.2.3	Ergebnisse der Zielgruppenanalyse.....	203
6.2.2.3.1	Anmelde- und Teilnehmendenzahlen: Wie viele Tutor*innen partizipieren an der Qualifizierung? .....	203
6.2.2.3.2	Disziplinäre Herkunft: Aus welchen Fakultäten kommen Tutor*innen, die an der Qualifizierung teilnehmen? .....	210
6.2.2.3.3	Studienabschlussarten und Fachsemester: Wer wird eigentlich Tutor*in? Wann?.....	215
6.2.2.3.4	Vorerfahrungen: Welche Lehrerfahrungen bringen Tutor*innen mit, wenn sie sich für die Qualifizierung anmelden? .....	219
6.2.2.3.5	Interessen: Was interessiert Tutor*innen an der Qualifizierung? .....	221
6.2.2.3.6	Werbekanäle: Wie werden Tutor*innen auf die Qualifizierung aufmerksam?.....	225
6.2.2.4	Schlussfolgerungen in Richtung der Forschungs- fragen .....	227
6.2.3	Didaktisches Konzept.....	232
6.2.3.1	Einführung.....	234
6.2.3.2	Trainingskonzept – tätigkeitsvorbereitender Qualifizierungsworkshop..	237
6.2.3.2.1	Einführung.....	239
6.2.3.2.2	Thematische Bausteine.....	242
6.2.3.3	Coachingkonzept – tätigkeitsbegleitende Praxisberatungen.....	316
6.2.3.3.1	Einführung.....	318
6.2.3.3.2	Thematische Bausteine.....	323
6.2.3.4	Schlussfolgerungen in Richtung der Forschungsfragen.....	363
6.2.4	Evaluationskonzept und -ergebnisse.....	375
6.2.4.1	Einführung.....	376
6.2.4.2	Evaluationskonzept.....	380
6.2.4.3	Evaluationsergebnisse.....	389
6.2.4.3.1	Einführung.....	389
6.2.4.3.2	Gesamteinschätzung Qualifizierung.....	392
6.2.4.3.3	Ergebnis- und Transferevaluation .....	403
6.2.4.3.4	Prozessevaluation.....	493
6.2.4.4	Schlussfolgerungen in Richtung der Forschungsfragen.....	564

6.2.5	Konzept zur Schaffung förderlicher institutioneller Rahmenbedingungen für Tutorienarbeit .....	567
6.2.5.1	Einführung.....	568
6.2.5.2	Konzepte zur Steigerung der Teilnahmequoten an der Qualifizierung – Bewerbungs- und Anerkennungskonzept .....	573
6.2.5.2.1	Werbekonzept .....	573
6.2.5.2.2	Anerkennungskonzept .....	583
6.2.5.3	Konzept zur Systematisierung der Arbeit von Trainer*innen – Qualitätskonzept .....	600
6.2.5.4	Konzept zur Professionalisierung und Verstetigung von Tutorienarbeit und Tutor*innen-Qualifizierung .....	615
6.2.5.5	Schlussfolgerungen in Richtung der Forschungsfragen.....	626
6.3	Zusammenschau der begründeten Handlungskonzepte im Leipziger Modell der Tutor*innen-Qualifizierung.....	633
<b>7</b>	<b>KRITISCHE WÜRDIGUNG DER UNTERSUCHUNG ENTLANG RELEVANTER GÜTEKRITERIEN .....</b>	<b>641</b>
<b>8</b>	<b>AUSBLICK: WEITERE FORSCHUNG &amp; ERMUTIGUNG VON TRAINER*INNEN ....</b>	<b>650</b>
	<b>VERZEICHNISSE .....</b>	<b>654</b>
	Literaturverzeichnis .....	654
	Abbildungsverzeichnis.....	665
	Tabellenverzeichnis.....	671
	<b>ANHANG .....</b>	<b>675</b>
	Kapitel 2: Erkenntnisstand .....	675
	Kapitel 3: Untersuchungskontext.....	675
	Kapitel 6: Ergebnisse .....	675